

# Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

**Zwei Mannheimer Selbsthilfeaktive** wurden im Rahmen des Festakts beim Neujahrsempfang der Stadt Mannheim von Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement geehrt:

**Ilka Kaufmann** leitet die Selbsthilfegruppe "trans & ich" und berät außerdem trans\* Menschen und deren Angehörige im Rahmen ihres Engagements für die Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e.V. – dgti. Sie ist darüber hinaus im Beirat des Queeren Zentrums Mannheim (QZM) aktiv.

**Peter Oedingen** engagiert sich bereits seit 1980 im Vorstand des Gehörlosen-Vereins Mannheim 1891 e.V. für die Rechte und Belange von gehörlosen Menschen und hat in über 40 Jahren viel bewegt. Am 17. Januar erhielt er daneben – ebenso wie seine Lebenspartnerin Christine König-Bittner – für seine Verdienste die goldene Ehrennadel des Deutschen Gehörlosen-Bunds.

Der Gesundheitstreffpunkt gratuliert allen herzlich zu den würdigenden Auszeichnungen!

Es werden Interessierte gesucht für die Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe für Betroffene von Lip- oder Lymphödem. In der Gruppe soll es unter anderem um folgende Fragen gehen: Unter welchen Herausforderungen und Belastungen leide ich? Was hat die Diagnose mit mir gemacht? Was hilft mir im Behandlungsprozess? Anmeldung beim Gesundheitstreffpunkt (Kontakt). Weitere Informationen zur Selbsthilfegruppe in der Pressemitteilung.

<u>Virtuelle Selbsthilfesprechstunde</u> in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Mannheim am 30. Januar 2023 von 18 bis 19 Uhr: **Thema "Blindheit und Sehbehinderung"** (<u>Direktlink zur Veranstaltung</u>). Wo erhalte ich Rat und Hilfe? Wie gehen andere



Ilka Kaufmann – dieses Bild ist auch in der Ausstellung "Selbst ist die Frau" zu sehen. Foto: Dr. Ulrike Thomas

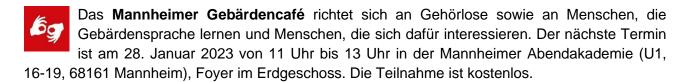


Von links: Peter Oedingen, Christine König-Bittner und die Vize-Präsidentin des Deutschen Gehörlosen-Bundes, Elisabeth Kaufmann. Foto: privat

Betroffene mit der Situation um? Welche Hilfsmittel gibt es und welche passen zu mir?

## Neues von Kooperationspartnern

Das **chronische Erschöpfungssyndrom** "Fatigue" schränkt nicht nur die Lebensqualität von Krebspatient:innen sehr stark ein, Fatigue tritt auch häufig als Folge einer überstandenen COVID-19-Infektion auf. Mittels Untersuchungen an insgesamt 100 Patient:innen wollen Forscher:innen dreier wissenschaftlicher Einrichtungen in Baden-Württemberg neue Erkenntnisse zur Fatigue sammeln, um schließlich weitere Therapiemöglichkeiten von Long-COVID zu entwickeln. Nähere Informationen in der Pressemitteilung der Universitätsmedizin Mannheim.



Der Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte informiert: Der **Bundesgerichtshof** (BGH) hat entschieden, dass weitergeleitetes Pflegegeld nicht gepfändet werden darf. Es gilt nicht als Arbeitseinkommen. Es widerspräche dem gesetzlichen Ziel, die häusliche Pflege durch Familienangehörige oder andere ehrenamtlich tätige Personen zu stärken, wenn eine überschuldete Pflegeperson das Pflegegeld einsetzen müsste. Mehr dazu <u>hier</u>.

Der Verlust eines geliebten Menschen, insbesondere von Eltern, Geschwistern oder Großeltern, ist für Kinder eine große Herausforderung und ein tiefer Lebenseinschnitt. CLARA – Ökumenischer Kinder- und Jugendhospizdienst startet daher eine **Trauergruppe für Kinder im Grundschulalter**. Die Gruppe trifft sich ab dem 28. Februar 2023 für 10 Termine. Weitere Informationen in der Pressemitteilung, Anmeldung unter Tel.: 0621-28 00 03 51 oder per E-Mail.

In der Universitätsmedizin Mannheim findet am 31. Januar 2023 um 18.30 Uhr im Rahmen der Vortragsreihe "Medizin für Mannheim" ein Vortragsabend zum Thema "Vorhofflimmern – Diagnose und Behandlung der häufigsten Herzrhythmusstörung" statt. Veranstaltungsort ist der große Hörsaal 01 in Haus 6. Die Veranstaltung wird auch im Internet übertragen. Der Link zum Live-Stream sowie weitere Informationen, unter anderem zu den Hygienebestimmungen für eine Teilnahme vor Ort, sind zu finden unter www.medizin-fuer-mannheim.de.

## Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Im März 2023 starten die Guttempler in Deutschland den ersten Durchgang ihrer **neuen digitalen Ausbildungsreihe zum Suchtgefährdetenhelfer**. Nach der Ausbildung begleiten und beraten die Absolventen vor, während und nach der professionellen therapeutischen und medizinischen Hilfe Betroffene auf ihrem Weg. Die Ausbildung ist kostenpflichtig, Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2023. Weitere Informationen auf der <u>Ausschreibung</u>.

Das Mannheimer Musik-Kabarett "Schatzkistl" präsentiert sein neues Programm für den Monat Februar. Eine Veranstaltungsübersicht ist hier zu finden.

### Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim Max-Joseph-Straße 1 68167 Mannheim Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

### **Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim**

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk "Newsletter abmelden" in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.